

Wiesbadener Tagblatt

Druck und Verlag: L. Schellendorf'sche Buchdruckerei, Langgasse Nr. 21 (Tagblatt-Hand)
Bezirk: Sommer-Post 49621. Druckort: Wiesbaden. Verleger: Frankfurt a. M. 7420
Bezugspreis: Für zwei Wochen RM 0.34, für einen Monat RM 2.— einschließlich des Zeitungsbetrages
Durch die Post bezogen für einen Monat RM 2.30, zusätzlich RM 0.36 Postzettel. Eingeschriebenes RM 0.10
Bei Beendigung der Lieferung infolge höherer Gewalt kein Anspruch auf Rückzahlung des Bezugspreises



Wöchentlich in 6 Ausgaben

Erhebungzeit werktäglich nachmittags
Schriftzeit durchgehend von 8-12 Uhr unter Sonn- und Feiertags. Berliner Büro: Berlin-Wilmersdorf
Sitz: Wiesbaden: Ein Millimeter Höhe der 22 Millimeter breiten Spalte im Anzeigenteil RM 0.07, der
25 Millimeter breiten Spalte im Textteil RM 0.50, im übrigen 15 Preissätze Nr. 10 maßgebend. Nachlässe
nach Preissätze Nr. 10. Schluß der Anzeigen-Ablösung 12.00 Uhr vormittags, größere Anzeigen am Vorabend

Nummer 200

Mittwoch, 27. August 1941

89. Jahrgang

22. Sowjet-Armee vernichtet

Welitje-Luti genommen - Über 30000 Gefangene - Ungewöhnlich blutige Verluste der Sowjets

Onjepropetrowst gestürmt

Aus dem Führer-Hauptquartier, 27. Aug. (Kunst-
meldung.) Das Oberkommando der Wehrmacht gibt bekannt:
Wie bereits durch Sondermeldung bekanntgegeben,
haben Verbände der Panzerarmee des Generaloberhaupten von
Kleist am 25. August nach schwerem Kampf die Stadt selbst im
Sturm genommen. Auch nahe der Donau-Mündung und
südlich Kiew wurden die letzten noch auf dem westlichen
Dnepr-Ufer Widerstand leistenden Kräfte des Feindes zum
Teil in Nahkampf überwältigt.

Während Welitje-Luti wurde die Masse der
22. Sowjetarmee nach mehrstündigem hartnäckigen Kampf
einschließlich und persönlich. Über 30 000 Gefangene
und 4000 Geschütze und Panzer. Die ungewöhnlich
hohen Verluste des Feindes sind mit mehr als
40 000 Toten seitgestellt. Zwischen Simlese und Finnisch-
Meerufern sowie vor Riga und an der finnischen
Front verlaufen die Operationen weiterhin erfolgreich.

Die Luftwaffe führte schwere Schläge gegen Truppen-
ansammlungen sowjetischer Kiew und zerstörte mit
nachhaltiger Wirkung das Eisenbahnnetz zwischen
Moskau und im Raum um Leningrad. Im Raum der
Meerufer verfeindeten Kampffliegerverbände der Sowjet-
Truppentransporter mit zusammen 9000 Bfz. beschädigten
vier weitere Truppentransporter schwer und erzielten
Bombentreffer auf einem Zerstörer und einem Flottillen-
führer. Zwei weitere Zerstörer wurden schwere
Geschosse schwer getroffen.

Im Raum gegen Großbritannien bombardierte

die Luftwaffe in der vergangenen Nacht Salvenangriffe
an der englischen Ostküste und Flugplätze auf der Insel.

Bei Berlinen, am sechsten Tag, die Festliche
Glocken und die Kanonen angemeldet, bevor die britische
Luftwaffe 22 Fliegerverbände, davon ein Luftwaffen-
geschwader durch Vorstoßkampf, die drei durch Flak- und Minen-
suchtrichter und zwei durch Marineartillerie abgeschossen
wurden.

Bei einem Angriff deutscher Kampfflugzeuge in der Nacht
zum 26. August auf den Flottenstützpunkt Alexander-
richter Bombertrupp in Säsen und Bahnstationen große
Zerstörungen an.

Brillante Flugzeuge waren in der letzten Nacht an
einem breiten West- und Südwestdeutschlands und unter
anderem auf Wohldorf in Köln Spreng- und Brand-
bomber. Flakartillerie brachte zwei der angreifenden
Bomben zum Absturz.

83 596 Gefangene durch Panzer-Armee Kleist

Aus dem Führer-Hauptquartier, 26. Aug. Das Ober-
kommando der Wehrmacht gibt bekannt: Schnelle Verbände
der Panzerarmee von Kleist haben gegen nach schwerem
Kampf den Brückenkopf von Onjepropetrowst und die Stadt selbst im Sturm genommen. Der Feind hat damit
seinen letzten Rückzugspunkt auf dem Westufer des Dnepr unter-
holt Kiew verloren. Bei ihrem Vorstoß in den Onjepropetrowst
nach der Schlacht von Uman hat die Panzerarmee von Kleist
zunächst insgesamt 83 596 Gefangene eingeschafft.
460 Geschütze, 130 Panzerfahrzeuge und zahlloses sonstiges
Kriegsmaterial erbeutet.

Die Stadt Luga von deutschen Truppen genommen

2200 Minen weggeräumt und

112 Bunker außer Gefecht gesetzt

bahnlinien in verschiedenen Abschnitten wurden durch zahl-
reiche Bombentreffer vielfach unterbrochen. Insbesondere
die nach Petersburg führenden Linien unter-
liegen dem wütenden Bombenangriff der deutschen Flugzeuge.

Am mittleren Ostfront wurden die Donau- und Dnepr-
linien im Raum Smolensk-Kotoroschka nachhaltig zer-
stört und mehrere Transportzüge zum Entsetzen geschrapt.

Bei Radzynjach zum 26. August waren Bahnhöfe und
Anlagen im Raum von Petersburg erneut das Ziel der

deutschen Flieger. Der Feuerwehr zählernder Großbrand
fand kundendam an nächtlichen Dämme.

Bormarsch der finnischen Truppen

Berlin, 26. Aug. Der Bormarsch der finnischen Truppen
auf der Karelianischen Landenge läreit plärrnähig und erfolg-
reich fort. Trotz rücksichtslosen Einrisses von Menschen und
Material gelang es den Bolschewiten nicht, den finnischen

Bormarsch aufzuhalten. Die finnischen Verbände machten
in den letzten Tagen 3500 Gefangene und vernichteten
107 sowjetische Panzerfahrzeuge, 198 Geschütze, 150 Gra-
natwerfer, 500 Maschinengewehre, 10 400 Gemehle, 425 Volt-
kraftwagen und Zugmaschinen, 2100 Pferde und große
Mengen ländlichen Kriegsgerüts wurden erbeutet oder ver-
nichtet. In Luftkämpfen und durch Flakartillerie wurden
43 sowjetische Flugzeuge abgeschossen.

Großmarsch im Raum von Petersburg

Berlin, 26. Aug. Die deutsche Luftwaffe unterstüpte
auch am 25. August die Operationen des Heeres durch plötz-
liche Einläufe an der gesamten Ostfront. Mehrere Eisen-

Die Truppen Trans leisten hartnäckigen Widerstand

Die Bevölkerung entschlossen

Infara meldet, in zahlreichen ägyptischen Städten zu Kund-
gebungen von Abdingern der Wafd-Partei. Die Demon-
strationen trugen auch vor allem in Kairo einen regel-
mäßigen und engländischen Charakter.

Zahlreiche Anklammlungen wurden von der Polizei aufgelöst.

Belägrung aller Getreidevorräte in Kairo

Rom, 26. Aug. "Avoro Sicilia" meldet aus Infara,
da die ägyptische Regierung alle Getreidevorräte des Landes
beschlagnahmt habe.

Hauptziel des sowjet-britischen Überfalls auf Iran

Kampf um den Suez

Berlin, 27. Aug. (Eigener Drahtbericht unterer
Berliner Schriftleitung) In den Kombinationen um den
englisch-irischen Einbruch im Iran hört man immer
wieder auf die Bedeutung der Trans-Iran-Bahn, die
zwischen Persischen Meer und Persischen Golf läuft, also
die einzige direkte Verbindung vom sozialistisch-centralistischen
Gebiet zum Indischen Ozean führt. Diese Bahn, die
ganz auf die persönliche Initiative des Schah Ahdus
Padewis zurückgeht, wurde im Jahre 1928 geplant, drei
Jahre später begonnen und zehn Jahre später vollendet.
Sie hat eine Länge von 1600 Kilometern und kommt
der Durchquerung vor allem auf den Persischen Ingenieure und
Arbeiter besiegelt wurden. In ihrem nördlichen Teil
berührt sie aus die Hauptstadt Teheran und gewinnt
dadurch erhöhte Bedeutung. Ihre Gesamtlänge wollen
neuerwachten Bahn Bender-Schah am Südufer des
Persischen Meeres und Bender-Schah am nördlichen
Winkel des Persischen Golles beträgt genau 1435 Kilometer.

Es ist eine der teuersten Bahnen der Welt über-
haupt, die unter ungeheuren Schwierigkeiten mit gewalti-
gen Tunnel- und Brückenbauten errichtet wurde
und jährlich beträchtliche Kosten zur Erhaltung des Strohs
und zur Belebung gewaltiger Gelehrtenverhüttungen be-
trägt. Der Bau dieser Bahn ging nicht allein auf wirtschaft-

Europäischer Arbeitseinsatz

Von Staatssekretär Dr. Friedrich Sow

Ein Großraumwirtschaft kann keine Arbeitslosigkeit
in einzelnen Ländern kennen. Sie muß aus vermeiden, das
Arbeitskräfte dieses oder jenes Landes nur unvollkommen
und unwirtschaftlich eingesetzt werden. In der wirtschaft-
lichen Entwicklungsgesetz eines Landes nicht in der Zon-
e eines erwerbsfähigen Volksangehörigen entsprechende Ar-
beitsmärkte im eigenen Lande geben, so heißt es die überzählerischen
Kräfte der Wirtschaft des Großraumes zur Verhinderung. Der
Arbeiter kann durch seinen Dienstlich und seine Familie
in der Heimat erdenken, er lernt neue Arbeitsweisen in
neuer Umgebung kennen und kann seine Erfahrungen später
in der Heimat nutzbringend verwerten. In der Zon-
e eines erwerbsfähigen Volksangehörigen nicht in der
Arbeitsmärkte und Technik fortgeschritten. Das Land,
das überzählige Arbeitskräfte abhält, wird damit der
materiellen Sorge für die entzogen: es läuft auch nicht
Gefahr, daß diese Arbeitskräfte feind oder unzureichende
Befähigung der Arbeit entwöhnt und zu einem blossen
Element der Bevölkerung werden; die in das Heimatland
fliegenden Einwohner erhalten seine Konsum- und Pro-
duktionskräfte; die Wirtschaft des Landes hat bei Rückkehr
der Arbeiter den Außen arbeitsfähige Kräfte zu haben,
deren erzielte Kenntnisse und Erfahrungen nicht zu verfe-
hlen sind. Und das Aufnahmeland ist durch den verhinder-
ten Einlauf in der Lage, seine Aufgaben voranzutreiben und
somit zu seinem Teil den gesamten Großraumwirtschaft
zu dienen.

Alle Erfahrungen, die von einzelnen der europäischen
Staaten im Kampf gegen die Arbeitslosigkeit und bei der
Ordnung des Arbeitseinsatzes gemacht sind, stehen den übrigen
Staaten zur Verfügung und können in angepaster
Form nutzbringend verwertet werden. Gerade dieser Erf-
ahrungsaustausch wird die einzelnen Staaten vor Ma-
ßnahmen, die sich als ungeeignet oder nicht wirtschaftlich er-
wiesen haben, bewahren und ihren Platz auf erprobte For-
men lenken.

Viele Millionen von Volksangehörigen haben die euro-
päischen Länder nicht durch Auswanderung nach Übersee
und außereuropäischen Ländern verloren! Sie betroffen zum
großen Teil merhre Menschen, die zumeist die wirtschaft-
liche Lage ihres Landes aus ihrer Heimat drängte. Nur
ein geringer Teil von ihnen hat sein Volkstum bewahren
können. In weiterer Folge von der Heimat entfernt waren, je
schneller die Verbindungen mit der Heimat waren, je
kleiner und breiterer die Gruppen waren, desto schneller
ging ihr Volkstum unter.

Die Gedanken entfallen bei einer geordneten Binnen-
wanderung im europäischen Raum. Eine Wandernspolitik
im Großraum hat ein Interesse daran, das Band zwischen
den wandernden Arbeitskräften und ihrer Heimat nicht ab-
reissen zu lassen. Da dies geschieht, dann kommt es nach
gewisser Zeit der Arbeit im Ausland der Drang zur Heimat
zum Ausdruck. Eine Wandernspolitik darf zu einer un-
geordneten Wandernspaltung einzelner Völker und Rassen führen.
Daneben wäre es wirtschaftlich und politisch falsch,
die Wirtschaft eines Landes in Kostern zu beladen auf die
Arbeit der Kräfte anderer Völker zu hütten. Das trifft ins-
besondere für die Grundlagen der europäischen Einheits-
wirtschaft zu. Nur der Suez gehört auf die Dauer einem
Völker, den es selbst pflegt und die Kostens gehört ihm, die es
selbst fördert. Kein Völker kann solche Grundarbeiten —
mögeln sie auch viel Schweren kosten und mit Stand und
Sonne verbunden sein — Arbeitskräfte anderer Staaten
überlassen. Ausländische Arbeitskräfte können hier günstlich
oder bei Spesenleistungen helfen, aber die lebensnotwendige
Erzeugung selbst muss durch Kräfte des eigenen Volles ge-
hört. Ein günstigste Arbeitsteile sind gründlich nur in solcher Weise oder bei harten Arbeiten einzulehnen,
wo die Gefahr ihrer Schadwirkung ausbleibt.

Für die erprobte Art und Weise des Einsatzes aus-
ländischer Arbeiter und für die Auswahl der Arbeiter in
die sind viele Beispiele lehrreich, der Einsatz in der
Landwirtschaft und im Baugewerbe.

Der Einsatz ausländischer Arbeiter in der deutschen
Landwirtschaft ist alt und geht auf das Jahr 1880
zurück. Er erreichte 1924 vor Ausbruch des Weltkrieges die
Zahl von 433 000 und bestand zum ganz überwiegenden
Teil aus Polen (326 000), daneben aus Rumänen, Slowaken,

Sofia, 26. Aug. Radio Teheran gibt den ersten
iranischen Heeresbericht bekannt, der wie folgt lautet:

Am 25. August 4 Uhr morgens sind sowjetische Truppen
im Norden und britische Truppen im Süden und Süden
in das iranische Gebiet eingefallen. Feindliche Flugzeuge
haben die Städte Tschabil, Reich am Kaspischen Meer,
Abwas in Sibirien und Bender-Schah am Persischen
Golf und andere bombardiert. Es entstanden bedeutende
Schäden in Wohnhäusern und unter der Zivilbevölkerung.
Außerdem ist die Stadt mehrere Minuten bombardiert.
An den Ufern des Flusses Luga sind in den letzten
Jahren mehrere große Siedlungen entstanden. Außerdem
besteht die Stadt mehrere Fabriken der metallverarbeitenden
und chemischen Industrie. Mit der Besetzung Luga ver-
loren die Bolschewiten aus einem bedeutenden Flusszu-
fluss.

Motorisierte sowjetische Truppen sind bis Djawfa und Aksu vorgebrungen. Motorisierte britische Truppen
und an 4 Punkten bei Schakan, Questschir, Kastan und
Kata Kuan und Abwas ins iranische Gebiet ein-
gedrungen.

Die sowjetische Flotte ist im Kaspischen Meer
und die britische Flotte im Persischen Golf zu öffentlichen
gegen die iranische Küste vorgebrungen. Die plötzlich über-
fallenen iranischen Truppen leisteten an mehreren Punkten
gegen die britischen Widerstand, wobei es ihnen mehrfach
gelang, den feindlichen Bormarsch aufzuhalten. Zwei feind-
liche Panzermagazine wurden außer Gefecht gesetzt.

In allen Teilen des Landes ist die Bevölkerung ent-
schlossen, die Heimat zu verteidigen und keltet sich
den Refraternschaften zur Verstärkung.

Englische Wirtschaftsblokade verhängt

Stockholm, 26. Aug. Nach einer Reuter-Meldung unter-
sagte eine Verordnung des Handelsministeriums ab dem 26. Aug.
jede beladene Gedenkung erteilt wird.

Ägypten gedenkt seines Nationalhelden

Kairo, 26. Aug. Anlässlich des Todesstages des
Gründers der Wafd-Partei, des ägyptischen Nationalhelden
Sam Hashabu, kam es, wie "Gazetta del Popolo" aus

lische oder iranische Erfahrungen zurück. Er stellte vor allem
auch eine Prestige-Flotte dar und wurde aus dem
Grunde unternommen, um auch auf dem Gebiet die Un-
abhängigkeit Irans vor aller Welt und den vorlänglichen
Gefüßen des neuen Regimes vor der eigenen Bevölkerung zu
defensiv. Besonders bemerkenswert dabei ist, daß die ge-
waltigen Kosten des Bahnhofs ohne ausländische Finanz-
hilfen aus dem Jahrhundert hierfür angekauft wurden. Jeder
Iraner hat also ausländischen Teil seines Vermögens und
seiner Arbeitskraft in diesen Bauwelt gevest. Und es war
es ein Nationalereignis für den Iran, als der Schah am
25. August 1938, auf dem Tag also genau drei Jahre vor dem
siebzigsten Einfall der Engländer und der Sowjet, die seierliche
Inbetriebnahme der Bahn durchzog, das er sich bei
Seufz Tschome durch Belebung einer goldenen Schraube
die beiden Teilstreifen vereinte. Auf diese Strecke
kommt es den Engländern und den Sowjeten besonders an, wie das leben der Londoner Korrespondenten
des "New York Sun" mit den Worten bestätigt hat,
die Engländer, die das Kaspische Meer mit dem Persischen
Golf verbindet, sei eines der Hauptziele des
Feldzuges gegen den Iran.

Residenz-Theater

Stammkartenmiete — 6er u. 12er Karten.
Zur Ausgabe gelangen zwei Stammreihen und zwar:
Stammreihe 1 (Montag, Dienstag oder Mittwoch)
Stammreihe 2 (Donnerstag, Freitag oder Samstag)

Platzgattung	Kassen- preise RM	Stamm- karten- preise je Vorst. RM	Für 20 Vor- stellungen RM	In 6 Raten je RM
Seitens-Abschnitt	3.10	2.10	42.—	7.—
Rang-Abschnitt	3.10	2.10	42.—	7.—
1. Rang	3.10	2.—	40.—	6.70
Orchester-Sessel	3.10	2.30	46.—	7.70
1a Sperrsitz	2.60	2.—	40.—	6.70
1b Sperrsitz	2.35	1.70	34.—	5.70
2. Sperrsitz	1.90	1.30	26.—	4.35
3. Sperrsitz	1.50	1.—	20.—	3.35
2. Rang	1.50	1.—	20.—	3.35
3. Rang	1.—	0.70	14.—	2.35

Außerdem unsere bequeme Einrichtung von
6er und 12er Karten

Platzgattung	6er Karten RM	12er Karten RM
Seitens-Abschnitt	16.80	31.20
Rang-Abschnitt	16.80	31.20
1. Rang	16.80	31.20
Orchester-Sessel	16.80	31.20
1a Sperrsitz	13.80	25.20
1b Sperrsitz	11.70	21.60
2. Sperrsitz	10.50	19.20
3. Sperrsitz	7.80	13.80
2. Rang	5.10	9.—

Das Stammkartenbüro Luisenstr. 42 ist ab Montag, 25. August, täglich von 10—13 u. von 17—19 Uhr geöffnet (außer Sonntags)



Linien - Männer - und Frauen!

Der große Abenteuer-Film in deutscher Sprache
mit
ALLAN BOHLIN — TUTTA ROLF
OSCAR EGEDE — NISSEN

Herrliche Aufnahmen - Packende Abenteuer - Eine reizende Liebesgeschichte!

Ein Film, bei dem jedes Herz höher schlägt!
DIE DEUTSCHE WOCHENSCHAU
Heute in Erstaufführung

THALIA

Kirchgasse 72
Wo. 3.30 5.45 8.30 So. 1.30 Uhr
Jugendliche zugelassen!

Theater - Kurhaus - Film

Deutsches Theater, Mittwoch, 27. August 1941,
19.21.45 Uhr: Der Vogelhändler, unter St. A.
Donnerstag, 28. August, geschlossen.

Kurhaus, Donnerstag, 28. Aug., 16—17 Uhr:
Kasper, Zeitung: Kaspermeister Ernst Schäffl.
20 Uhr: 4. Rosen-Serenade, Zeitung: Aug. Vogt.

Brunnenspiel, Donnerstag, 28. Aug. 1941,
11.30 Uhr: Schallplatten-Konzert.

Staats-Ballett, Schillers 7. Habsner?, modernste
Musik, Reklame-Aktionen vom Winterspiel.

Berlin: Gina Gisotti, wegen des großen
Erfolgs prolongiert und weiter 8 Glanz-Rummern

Staats-Theater:

Waltalla: Frau Luna", Bühne: Die Albatros.

Thalia: Elbe, Männer- und Harpunen".

W. Balak: "Stutes".

Film-Fest: "Wähnungsinsel".

Apoll: "Der Wappenhof".

Staats-Ballett: "Ballett".

Urania: "Lieb der Mutter" — Jugendprogramm:

"Gold in New Mexico".

Zana: "Der Weg zu Nabel".

Olympia: "Kleines Beiratsgericht".

Union: "Der Herr im Haus".

Taurus: "Dieß spielt Bleck".

Gold in New Mexico".

Part-Büspiele: Bleck: "Hetz geht vor Unter".

Mönen-Büspiele: Dohlein: "Zauber Liebe".

Dreh-Kronen-Büspiele: Schierlein: "Hochzeitsreise

zu dritt".

Schallplatten-Konzert in d. Brunnenkolonnade
ausgeführt vom Radio- u. Musikhaus A. L. ERNST

Taunusstraße 13 und Rheinstraße 41

Sport-Kalender

Handball,
Reichsbahn-SG, Wiesbaden — Generalspieler
Wiesbaden, Donnerstag, 28. August
1941, 19 Uhr, Reichsbahnspiele.

Schöne Sessel

bei Heerlein, Goldgasse 16

Schulbücher

aller Wiesbadener Schulen
hält auf Lager

Buchhandlung HANNES

ANGERMANN

Bismarckring 21, Fernr. 21608

Kennt
jemand?

der an Verstopfung, träge Stuhlgang oder
den häufigen Folgen Unreines Blut, Hämorrhoiden,
übermäßiges Fett, schlechte Verdauung, Nervosität, Rheumo leidet, die
guten Wirkungen eines Hellwollers noch
nicht, das man sich selbst bereit ist

Dr. Schieffer's Stoffwechselfallz

Dann zur Beseitigung und Härtung mit
Dr. Schieffer's Stoffwechselzfall den Anfang
gemacht Bald kann man die guten Wirkungen
leistungsfähig und fühlt sich wohler und freier
Glas RM 1.20, Doppelglas 2.—
in Apotheken u. Drogerien

1 Kleiderstr. 1, Böttcherei

u. Antentrahm, Seiden gut erh.,
aufl. gel. gel. gel. gel.

W. Kunz, Kloppeheim

Schulstraße 10, Zeug wieder-
erkannt wird, erkennt a. dem

Fundbüro od. b. Hagemann,

Lausus 29, 3 gegen Kinder-
lob unverzüglich abzugeben.

Auf dem Wege

Rektorat 5. Unt. b. Eiden. Kind.

Bulwer, 220. V. 2. gel. Ang. 11. 942 T. 4.

Guterhaltenes

Geschäfts- oder Herrenfahrrad

zu kaufen gesucht.

Förber Döring

Dotzheimer Straße 62.

Alte Geschäftsbücher

und Akten

unter Garantie der Vernich-
tung kauft ständig als Roh-
stoffe f. d. Papier-Industrie

Heinrich Gauer

Werderstraße, Ruf 24588.

Rebervolle,

10. Str. Trepp. 2. aufl. gel. gel.

Tel. 22993.

Kochländer

wagen (Korb-
verbed), a. erh.,
sorbet oder auch
später zu f. gel.

Ang. 11. 945 T. 4.

Guter, Seeren-
ob. D. Gabrau

aufl. gel. gel. gel.

F. 945 T. 3.

Rebervolle,

10. Str. Trepp. 2. aufl. gel. gel.

Tel. 22993.

Kochländer

wagen (Korb-
verbed), a. erh.,
sorbet oder auch
später zu f. gel.

Ang. 11. 945 T. 4.

Rebervolle

10. Str. Trepp. 2. aufl. gel. gel.

Tel. 22993.

Kochländer

wagen (Korb-
verbed), a. erh.,
sorbet oder auch
später zu f. gel.

Ang. 11. 945 T. 4.

Kochländer

wagen (Korb-
verbed), a. erh.,
sorbet oder auch
später zu f. gel.

Ang. 11. 945 T. 4.

Kochländer

wagen (Korb-
verbed), a. erh.,
sorbet oder auch
später zu f. gel.

Ang. 11. 945 T. 4.

Kochländer

wagen (Korb-
verbed), a. erh.,
sorbet oder auch
später zu f. gel.

Ang. 11. 945 T. 4.

Kochländer

wagen (Korb-
verbed), a. erh.,
sorbet oder auch
später zu f. gel.

Ang. 11. 945 T. 4.

Kochländer

wagen (Korb-
verbed), a. erh.,
sorbet oder auch
später zu f. gel.

Ang. 11. 945 T. 4.

Kochländer

wagen (Korb-
verbed), a. erh.,
sorbet oder auch
später zu f. gel.

Ang. 11. 945 T. 4.

Kochländer

wagen (Korb-
verbed), a. erh.,
sorbet oder auch
später zu f. gel.

Ang. 11. 945 T. 4.

Kochländer

wagen (Korb-
verbed), a. erh.,
sorbet oder auch
später zu f. gel.

Ang. 11. 945 T. 4.

Kochländer

wagen (Korb-
verbed), a. erh.,
sorbet oder auch
später zu f. gel.

Ang. 11. 945 T. 4.

Kochländer

wagen (Korb-
verbed), a. erh.,
sorbet oder auch
später zu f. gel.

Ang. 11. 945 T. 4.

Kochländer

wagen (Korb-
verbed), a. erh.,
sorbet oder auch
später zu f. gel.

Ang. 11. 945 T. 4.

Kochländer

wagen (Korb-
verbed), a. erh.,
sorbet oder auch
später zu f. gel.

Ang. 11. 945 T. 4.

Kochländer

wagen (Korb-
verbed), a. erh.,
sorbet oder auch
später zu f. gel.

Ang. 11. 945 T. 4.

Kochländer

wagen (Korb-
verbed), a. erh.,
sorbet oder auch
später zu f. gel.

Ang. 11. 945 T. 4.

Kochländer

wagen (Korb-
verbed), a. erh.,
sorbet oder auch
später zu f. gel.

Ang. 11. 945 T. 4.

Kochländer

wagen (Korb-
verbed), a. erh.,
sorbet oder auch
später zu f. gel.

Ang. 11. 945 T. 4.

Kochländer

wagen (Korb-
verbed), a. erh.,
sorbet oder auch
später zu f. gel.

Ang. 11. 945 T. 4.

Kochländer

wagen (Korb-
verbed), a. erh.,
sorbet oder auch
später zu f. gel.

Ang. 11. 945 T. 4.

Kochländer

wagen (Korb-
verbed), a. erh.,
sorbet oder auch
später zu f. gel.

Ang. 11. 945 T. 4.

Kochländer

wagen (Korb-
verbed), a. erh.,
sorbet oder auch
später zu f. gel.

Ang. 11. 945 T. 4.

Kochländer

wagen (Korb-
verbed), a. erh.,
sorbet oder auch
später zu f. gel.

Ang. 11. 945 T. 4.

Kochländer

wagen (Korb-
verbed), a. erh.,
sorbet oder auch
später zu f. gel.

Ang. 11. 945 T. 4.

Kochländer

wagen (Korb-
verbed), a. erh.,
sorbet oder auch
später zu f. gel.

Ang. 11. 945 T. 4.

Kochländer

wagen (Korb-
verbed), a. erh.,
sorbet oder auch
später zu f. gel.

Ang. 11. 945 T. 4.

Kochländer

wagen (Korb-
verbed), a. erh.,
sorbet oder auch
später zu f. gel.

Ang. 11. 945 T. 4.

Kochländer

wagen (Korb-
verbed), a. erh.,
sorbet oder auch
später zu f. gel.

Ang. 11. 945 T. 4.

Kochländer

wagen (Korb-
verbed), a. erh.,
sorbet oder auch
später zu f. gel.

Ang. 11. 945 T. 4.

Kochländer

wagen (Korb-
verbed), a. erh.,
sorbet oder auch
später zu f. gel.

Ang. 11. 945 T. 4.

Kochländer

wagen (Korb-
verbed), a. erh.,
sorbet oder auch
später zu f. gel.

Ang. 11. 945 T. 4.

Kochländer

wagen (Korb-
verbed), a. erh.,
sorbet oder auch
später zu f. gel.

Ang. 11. 945 T. 4.

Kochländer

wagen (Korb-
verbed), a. erh.,
sorbet oder auch
später zu f. gel.

Ang. 11. 945 T. 4.</

